

PRODUKTDATENBLATT

SikaSwell® Hydroseal

Quellfähige Fugenabdichtung

BESCHREIBUNG

SikaSwell® Hydroseal ist ein Quellband auf Polychloroprenbasis (CR=chloroprene rubber). Die Quellfähigkeit erfolgt über wasserquellfähige Polymerharze.

SikaSwell® Hydroseal quillt bei Wasserkontakt und wird zur Abdichtung von Arbeitsfugen und Rohrdurchführungen im Betonbau eingesetzt.

ANWENDUNG

- Abdichtung von Arbeitsfugen
- Abdichtung von Durchdringungen (Rohrdurchführungen, Einbauteile etc.)

VORTEILE

- Polychloroprenbasis
- Einfache und schnelle Installation
- Verschiedene Dimensionen verfügbar
- Quillt in Kontakt mit Wasser um bis zu 600 vol.%

ZERTIFIKATE / PRÜFZEUGNISSE

- Allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis; MFPA Leipzig 2014
- Prüfung zum Brandverhalten von Bauprodukten, Entzündbarkeit bei direkter Flammeneinwirkung nach DIN EN ISO 11925-2:2011-02; MFPA Leipzig 2014
- Klassifizierung des Brandverhaltens nach DIN EN 13501-1:2010-01; MFPA Leipzig 2014

PRODUKTINFORMATION

Lieferform	Profil	Verpackungseinheit
	KP 1020	Karton mit 5 Rollen x 10 m
	KP 2020	Karton mit 3 Rollen x 10 m
	KP 3030	Karton mit 1 Rolle x 10 m
Haltbarkeit	Bei korrekten Lagerbedingungen beträgt die Haltbarkeit ab Produktionsdatum mind. 24 Monate.	
Lagerbedingungen	Trocken in unbeschädigter und ungeöffneter Originalverpackung und vor UV-Strahlung und direktem Sonnenlicht geschützt bei Temperaturen zwischen + 5°C und + 25°C lagern.	
Aussehen/Farbe	Schwarzes Quellband auf Polychloroprenbasis	
Abmessungen	Profil	Höhe x Breite
	KP 1020	10 x 20 mm
	KP 2020	20 x 20 mm
	KP 3030	30 x 30 mm
Dichte	≈ 1,2 g/cm ³ (Spez. Dichte bei 20°C)	

TECHNISCHE INFORMATION

Shore A Härte	≈ 53	DIN ISO 7619-1
Zugfestigkeit	≥ 4,5 N/mm ²	DIN EN ISO 527
Bruchdehnung	≥ 600 %	DIN EN ISO 527
Quellverhalten	400 - 600 %	DIN EN ISO 62
Volumenänderung	Achtung: Die Quellrate ist unter anderem abhängig von der Temperatur, dem Quellmedium und den enthaltenen Salzen. Daher sind Abweichungen zwischen den angegebenen Labordaten und den unter realen Bedingungen ermittelten Quellwerten zu erwarten.	

SYSTEMDATEN

Systemaufbau	Geeigneter Montagekleber zur Befestigung: z. B. Sikadur®-82 WB
--------------	---

VERARBEITUNGSHINWEISE

Lufttemperatur	Abhängig von der verwendeten Befestigungsart, Mindesttemperatur des gewählten Montageklebstoffes beachten.
Untergrundtemperatur	Abhängig von der verwendeten Befestigungsart, Mindesttemperatur des gewählten Montageklebstoffes beachten.
Untergrundfeuchtigkeit	Trocken bis mattfeucht (abhängig vom verwendeten Montageklebstoff). Nicht in stehendes Wasser installieren, vor vorzeitigem Quellen schützen!

MESSWERTE

Alle in diesem Produktdatenblatt aufgeführten technischen Daten stammen aus Laborversuchen. Von uns nicht beeinflussbare Umstände können zu Abweichungen der effektiven Werte führen.

WICHTIGE HINWEISE

Der abdichtende Quelldruck kann nur bei einer vollständigen und hohlraumfreien Einbettung in dem Beton sichergestellt werden. Das Einbringen und das Verdichten des Betons muss aus diesem Grund mit einer besonderen Sorgfalt erfolgen. Daher ist auch der Einsatz in Dehnfugen nicht zulässig. Es ist immer ein geschlossenes Fugenabdichtungssystem auszubilden. Um den entstehenden Quelldruck sicher aufzunehmen, ist eine ausreichende Festigkeit und Betonüberdeckung erforderlich. Die Betonüberdeckung muss mind. 10 cm betragen.

Hinweis zur Anwendung in Wasserwechselzonen: Das Quellverhalten von SikaSwell® Hydroseal ist reversibel und findet zeitverzögert statt. Um eine ausreichende Abdichtungswirkung zu erzielen, ist in Abhängigkeit des anstehenden Wasserdruckes eine entsprechende Quellrate erforderlich. Die volle Abdichtungswirkung wird erst erzielt, wenn die entsprechende Quellrate erreicht ist!

Achtung: Die Quellrate ist unter anderem abhängig von der Temperatur, dem Quellmedium und den enthaltenen Salzen.

WICHTIGE SICHERHEITSHINWEISE

VERARBEITUNGSANWEISUNG

UNTERGRUNDBESCHAFFENHEIT

Untergrund muss fest, sowie frei von losen oder trennend wirkenden Bestandteilen (z. B. Schalölle, Fette, Staub) sein. Er muss trocken / darf max. mattfeucht sein.

UNTERGRUNDVORBEREITUNG

Oberfläche des Verlegeuntergrundes von allen losen, sowie haftungsmindernden Verunreinigungen und Substanzen reinigen. Stehendes Wasser entfernen - Untergrund darf max. mattfeucht sein.

VERARBEITUNG

Allgemein:

- SikaSwell® Hydroseal wird mit Hilfe eines geeigneten Montageklebstoffes (z. B. Sikadur®-82 WB) durchgehend auf dem Untergrund verklebt. Hierzu muss der Untergrund frei von losen oder trennend wirkenden Bestandteilen (z. B. Schalölle, Fette, Staub) sein und darf hierbei höchstens mattfeucht sein.
- Die Quellbänder müssen zwischen Einbau und Betonage durch geeignete Maßnahmen vor einer vorzeitigen Quellung z. B. infolge Regen geschützt werden. Dies gilt insbesondere auf horizontalen Flächen, wo sich Regenwasser sammeln kann.

Installation:

1. Reinigen des Verlegeuntergrundes von allen losen Bestandteilen und Verunreinigungen, die die Haftung auf dem Untergrund beeinträchtigen. Zementschlempe, welche Umläufigkeiten hervorrufen kann, mechanisch entfernen.
2. SikaSwell® Hydroseal auf die erforderliche Länge zu- recht schneiden.
3. Immer ein geschlossenes System ausbilden. Stöße, Ecken und Kanten immer press aneinander anordnen und verkleben. Es dürfen keinen Abstände zwischen den einzelnen Abschnitten entstehen
4. Geeigneten Montagekleber (z. B. Sikadur®-82 WB) auftragen.
5. SikaSwell® Hydroseal vollflächig in den frischen Kle- ber eindrücken. Eine durchgehende Verklebung mit dem Untergrund ist besonders wichtig um einen gleichmäßigen Quelldruck zu generieren. Zudem ist die erforderliche Aushärtezeit des Montageklebers bis zur Betonage zu berücksichtigen. Bei vertikalen oder Über-Kopf-Installationen sind zusätzliche me- chanische Befestigungen empfohlen.
6. Verlauf und Lage des Quellbandes beachten. Grund- sätzlich werden Quellbänder in Bauteilmitte ange- ordnet. Es muss eine Mindestbetondeckung von 10 cm gewährleistet werden, um Abplatzungen und Schäden infolge des resultierenden Quelldruckes zu vermeiden.
7. Nach dem Einbau ist das Quellprodukt bis zur Bet- onage gegen vorzeitige Quellung (z. B. infolge Regen, vor allem in horizontalen Bereichen bei Pfüt- zenbildung) zu schützen.

Es ist wichtig, dass zwischen dem Quellband und dem Untergrund ein durchgehender Kontakt sichergestellt ist. Zudem muss das Quellband durch eine fachgerechte Betonage und Verdichtung vollständig und hohl- raumfrei in den Beton eingebettet werden.

Hinweis zur Abdichtung in Betonfertigteilen:

Bei der Abdichtung von Fertigteilen mit SikaSwell® Hy- droseal empfiehlt sich das Einbringen einer schalungs- technisch vorbereiteten Nut in das Betonfertigteil. Das verwendete Quellgummi-Profil wird wiederum so ge- wählt, dass beim Zusammenstellen der Elemente be- reits eine Vorspannung erreicht wird. Auch hier ist wieder auf eine entsprechende Verdämmung des Pro- fils zu achten, die je nach Beschaffenheit der Fuge mit entsprechend geeigneten Mörtelsystemen hergestellt werden muss. Dabei ist darauf zu achten, dass die Ver- dämmung die später anstehenden Quelldrücke schad- frei aufnehmen kann.

LÄNDERSPEZIFISCHE DATEN

Die Angaben in diesem Produktdatenblatt sind gültig für das entsprechende, von der Sika Österreich GmbH ausgelieferte Produkt. Bitte berücksichtigen Sie, dass die Angaben in anderen Ländern davon abweichen

Sika Österreich GmbH

Bingser Dorfstraße 23
A-6700 Bludenz
Tel: 05 0610 0
Fax: 05 0610 1901
www.sika.at



PRODUKTDATENBLATT

SikaSwell® Hydroseal
April 2024, Version 01.01
020703300200000020

können, beachten Sie im Ausland das lokale Produkt- datenblatt.

RECHTLICHE HINWEISE

Die vorstehenden Angaben, insbesondere die Vor- schläge für Verarbeitung und Verwendung unserer Produkte, basieren auf unseren derzeitigen Kenntn- isen und Erfahrungen im Normalfall. Sie befreien den Anwender wegen der Fülle möglicher Einflüsse bei der Lagerung, Verarbeitung und Anwendung unseres Pro- duktes nicht von eigenen Prüfungen und Versuchen vor der Anwendung. Wegen der unterschiedlichen Materialien, Untergründe und abweichenden Arbeits- bedingungen kann eine Gewährleistung eines Arbeits- ergebnisses oder eine Haftung, aus welchen Rechts- verhältnissen und - titeln auch immer, weder aus die- sen Hinweisen noch aus einer schriftlichen Beratung begründet werden, es sei denn, dass uns insoweit Vor- satz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt. Sonstige Äußerungen unserer Mitarbeiter über die Brauchbar- keit von Waren, ihren Verwendungszweck oder ihre Verarbeitung sind für uns solange nicht rechtsverbind- lich, solange sie nicht in Briefform mit eigenhändiger Unterschrift des Mitarbeiters ausdrücklich bestätigt worden sind. Unsere Mitarbeiter sind darüber hinaus nicht bevollmächtigt, rechtsverbindliche Äußerungen zur Brauchbarkeit, zum Verwendungszweck oder zur Verarbeitung unserer Waren abzugeben. In allen ge- gen uns geltend gemachten Haftungsfällen hat der An- wender nachzuweisen, dass er uns schriftlich alle In- formationen, die zur sachgemäßen und erfolgverspre- chenden Beurteilung durch uns erforderlich sind, rechtzeitig und vollständig übermittelt hat. Die An- wendung des Produkts in Anwendungsgebieten, die nicht in der Gebrauchsanweisung oder einer sonstigen Anleitung beschrieben sind, ist von uns nicht geprüft. Dies gilt insbesondere für Anwendungen, die zwar von einer Zulassung oder Genehmigung durch die Zulas- sungsbehörde erfasst sind, aber von uns nicht explizit empfohlen werden. Wir schließen deshalb jegliche Haftung für eventuelle Schäden aus einer solchen An- wendung aus. Alle hierin gemachten Angaben und In- formationen können sich ohne Vorankündigung än- dern. Wir empfehlen daher, vor jeder Anwendung die Aktualität der Produktinformation auf aut.sika.com/de/download-center-bau/produkt-und-systemdatenblaetter.html (Downloadcenter) zu prü- fen. Im Übrigen gelten – auch gegenüber Dritten – un- sere aktuellen Verkaufs- und Lieferbedingungen, ab- rufbar unter www.sika.at/agb.

SikaSwellHydroseal-de-AT-(04-2024)-1-1.pdf

